

HOUSEWARMING

Mit Leonardo Bürgi Tenorio,
Lea Dora Illmer & Louisa Raspé,
Hannah Dal Cero & Noah Reusser,
Sara Gassmann, Caroline von
Gunten, Lysann König, Jovana
Pavlović/Jo DyKing und
'nSchuppel

7.11.–6.12.2024

Mit Housewarming lädt die Stadtgalerie zur performativen Veranstaltungsreihe und öffnet die Tür als Ort für Austausch und Begegnung:

An vier Donnerstagen im November und einem Freitag im Dezember finden Performances und Live-Sets statt. Dazu gibt es jeweils eine wärmende Suppe, prickelnde Getränke sowie eine Lysecco-Edition mit *Conversation Starters*, entworfen von Lysann König.

Die Bar (aus der Werkserie *I'm I Fiction?*) wurde von Caroline von Gunten eigens fürs Housewarming gestaltet ebenso wie die Sitzkissen und Bodysuits (aus der Werkserie *Scripting Your Reality*). Die keramischen Tassen sowie das dazugehörige Möbel wurden von Sara Gassmann realisiert.

Während der Öffnungszeiten stehen die Räume der Stadtgalerie zum Verweilen offen – bringen sie Freund*innen und Familie, zu lesen, essen und spielen mit und tauchen Sie ein die gemütliche Atmosphäre.

PROGRAMM

Donnerstag, 7. November 2024, 19 Uhr

'nSchuppel

Ein Bund, ein Bündel, eine Herde – der Begriff Schuppel kommt wahrscheinlich etymologisch von «Schopf», also dem Kopfhair. Die Künstlerin Vanessa Heer hat einen «Schuppel» zusammenberufen, ein Verbund haariger Unwesen. Im Akt des Chläus*inwerden sucht 'nSchuppel nach Verletzlichkeit und Durchlässigkeit zwischen Körpern und unterläuft gängige Vorstellungen des Brauchtums. In loser Referenz auf das appenzellische Silvesterchlausen erzählen die Figuren Geschichten des sich Verlierens und wieder Zusammenfindens, der Veränderung und Vergänglichkeit.

Oft ambivalent, aber in Achtung einer alten Tradition, weicht 'nSchuppel ab in rhythmische Abwege und Unklänge, spürt unerwarteten Resonanzen nach. Mit Jodel und Rauch ziehen 'nSchuppel in die Räume der Stadtgalerie ein.

Donnerstag, 14. November 2024, 18 Uhr

Leonardo Bürgi Tenorio und Archiv der vollen Bäume (Lea Dora Illmer & Louisa Raspé)
Un día de noviembre

In Zusammenarbeit mit dem Archiv der vollen Bäume gestaltet Leonardo Bürgi Tenorio einen Abend rund um kulinarische Geschichten. Ausgehend vom Herbst als Zeit der Ernte und der traditionellen Lebensmittelverarbeitung, widmet sich das Kollektiv der soziokulturellen Bedeutung des Essens sowie Praktiken des Konservierens: Welche Geschichten erzählen wir uns übers Essen? Wie lässt sich der Geschmack des Herbstes mit künstlerischen Mitteln einfangen? Und in welcher Form lassen sich kulinarische Erinnerungen und Erfahrungen teilen? Aus konservierten Lebensmitteln entsteht eine vergängliche Installation, worin die Kunstschaaffenden Texte rund ums Essen lesen und das Publikum zur Verköstigung und zum Erfahrungsaustausch einladen.

Donnerstag, 21. November 2024, 18 Uhr

Caroline von Gunten
Escalating Commitment

Escalating Commitment von Caroline von Gunten ist eine performative Skulptur, die sich um das Teilen von flüchtigen Momenten und erzählerischen Erinnerungen dreht. Drei ungebrannte Tonskulpturen fungieren als Feuerstellen und werden zum Wärme spendenden Treffpunkt im Aussenraum. Durch die Hitze des Feuers werden die Objekte teilweise zerstört, übrig bleiben sie bloss als Bruchstücke. Begleitet wird der Abend von den Zeichner:innen Vincent Chablais, Raul & Selma Furrer und Karen Amanda Moser sowie der Autorin Kate Whitebread, die das Geschehen dokumentieren.

Die Stadt Bern kaufte die Arbeit 2023 an. Im Rahmen der Housewarming-Veranstaltungsreihe der Stadtgalerie kommt das Werk aus der städtischen Kunstsammlung zu seiner einmaligen Auf-führung.

Donnerstag, 28. November 2024, 18–22 Uhr

Team Stadtgalerie

Hannah Dal Cero & Noah Reusser

Meshing

In der installativen Soundperformance *Meshing* widmen sich Hannah Dal Cero und Noah Reusser auf poetische Weise den Handlungen und Spuren, die wir im Raum hinterlassen. Über die Dauer von vier Stunden spannen sie ein Netz von Kupferdrähten durch die Räume der Stadtgalerie und integrieren darin Einspielpunkte für Audiosignale. Lautsprecher nehmen die Signale an verschiedenen Kreuzungspunkten der Drähte auf und geben sie wieder. Indem immer neue Verbindungen entstehen, verändert sich der Sound kontinuierlich, der Ausstellungsraum wird zum Klangkörper.

Leitung/Kuration: Eva-Maria Knüsel

Administration: Andrea Bracher

Ausstellungstechnik: Verena Dietze

Ausstellungsbetreuung: Christoph Studer,
Urslé von Mathilde

Grafische Gestaltung: Kornhaus Atelier

Privates Housewarming

Wenn sie die Räumlichkeiten der Stadtgalerie für ihren Anlass nutzen möchten, kontaktieren sie uns unter stadtgalerie@bern.ch

Freitag, 6. Dezember 2024, 19 Uhr

Jovana Pavlović/ Jo DyKing

Shifting. The Space to Be

Mit *Shifting. The Space to Be* lädt Jo DyKing das Publikum ein in einen Raum kollektiver Veränderung, worin Queerness, Transformation und Vielschichtigkeit zu kitschigen Pop-Songs gefeiert werden. Jo DyKing, Jovana Pavlovićs langjährige Drag-Kunstfigur, ist ein Werkzeug zur spielerischen Selbsterforschung: Mit Kleidung, Make-Up, Gesten und Bewegung experimentiert sie mit gesellschaftlichen Normen und kulturellen Codes. In der Performance legt Jovana Pavlović den intimen Prozess des Aneignens und Verlernens offen und konfrontiert sich selbst sowie das Publikum mit der Starrheit der eigenen sozial konstruierten Vorstellungen und Erwartungen.

Stadtgalerie

PROGR

Waisenhausplatz 30

3011 Bern

stadtgalerie@bern.ch

www.stadtgalerie.ch

Öffnungszeiten

Mittwoch – Freitag

14–18 Uhr

Samstag

12–16 Uhr



Kultur
Stadt Bern

SWISSLOS
Kultur Kanton Bern